

TopThink_5

Über TopThink

TopThink ist das Motto einer losen Reihe von Abenden, in denen in Vorträgen und Diskussionen kontroverielle Entwicklungen in Technik und Gesellschaft thematisiert und zukunftsbezogen weitergedacht werden.

TopThink ist eine Veranstaltungsreihe des Forums *Technik und Gesellschaft*. Das Forum ist eine Partnerschaft zwischen der Technischen Universität Graz und derzeit 27 fördernden Unternehmen. Die Organisation des Forums liegt in Händen von alumniTUGraz 1887, der Absolventenorganisation der TU Graz.

Kontakt: Kurt Friedrich, Wolfgang Wallner

gefördert von:



TopThink_5

Was ist uns Bildung wert?

Dienstag **30.Mai 2006**, 19⁰⁰ Uhr
Aula der Technischen Universität Graz
Rechbauerstraße 12



Vortrags- und Diskussionsreihe des Forums *Technik und Gesellschaft*
<http://TUG2.TUGraz.at> E-Mail: forumTUG@TUGraz.at Tel.: (0316) 873 - 6043

Was ist uns Bildung wert?

- Monika KIRCHER-KOHL** Mag., Chief Financial Officer Infineon Technologies Austria AG

Innovation und beste Qualifizierung sind wesentliche Säulen, auf denen die Wettbewerbsfähigkeit eines Landes ruht. Der Anteil an wissensorientierten Arbeitsplätzen in Europa wächst jährlich, zudem werden die Qualitätsanforderungen vielfältiger und komplexer und verändern sich stetig. Österreich benötigt daher gebildete und gut ausgebildete Menschen, um zu einem weltweit führenden Wirtschafts- und Innovationsstandort zu werden. Die Wissensgesellschaft werden wir nur durch Investitionen in Bildung/ Weiterbildung sowie in Forschung realisieren können. Ein qualitäts- und leistungsorientiertes Schulsystem sowie lebenslanges Lernen sollen dabei im Mittelpunkt stehen.

- Christoph KRATKY** o. Univ.-Prof. Dr., Präsident FWF Der Wissenschaftsfonds

Die Frage „was ist uns Bildung wert“ ist sehr vieldeutig. Man kann sie sozialwissenschaftlich auffassen („wie wichtig ist Bildung für die Österreicher“) und müsste dann zu ihrer Beantwortung eine soziologische Studie durchführen. Man kann sie ökonomisch verstehen („wie viel Geld gibt Österreich für Bildung aus“), und würde dann eine Antwort von einer wirtschaftswissenschaftlichen Studie erwarten können. Man kann die Frage aber auch programmatisch verstehen („wie viel sollte Österreich für Bildung ausgeben“). In diesem Fall ist die Antwort einfacher: Bildung ist der Treibstoff jeder Wissensgesellschaft. Um in Zukunft im internationalen Wettbewerb zu bestehen, liegt die Obergrenze für die Bildungsausgaben eines Landes, sehr hoch – jedenfalls weit über den derzeitigen Werten.

Was ist uns Bildung wert?

Begrüßung und Eröffnung

- Hans SÜNKEL** o.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn., Rektor der TU Graz

Die Referenten

- Monika KIRCHER-KOHL** Mag., Chief Financial Officer Infineon Technologies Austria AG
- Christoph KRATKY** o. Univ.-Prof. Dr., Präsident FWF Der Wissenschaftsfonds

Am Podium (alphabetisch)

- Horst CERJAK** o.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont., Vizerektor für Lehre und Studien der TU Graz
- Gerhard KÄFER** Dipl.-Ing., Leiter University Liaison Management, Siemens AG Österreich
- Monika KIRCHER-KOHL** Mag., Chief Financial Officer Infineon Technologies Austria AG
- Christoph KRATKY** o. Univ.-Prof. Dr., Präsident FWF Der Wissenschaftsfonds
- Kurt SCHOLZ** Dr., Bereichsleiter für Restitutionsangelegenheiten, Magistrat Wien
langjähriger Wiener Stadtschulratspräsident

Moderation

- Hans SÜNKEL** o.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn., Rektor der TU Graz